

- Schack-Gal. Bis 23. 2.: *Carl Spitzweg — Begegnung mit Moritz von Schwind und Arnold Böcklin*.
 Neue Pinakothek. Febr.: *Die Erschießung Maximilians von Manet*.
 Stadtmus. Bis 2. 3.: *Hof-Atelier Elvira 1887—1928*.
 Glyptothek. Bis 9. 2.: *Ein griechischer Traum: Leo von Klenze — Der Archäologe*. 23. 1.—27. 4.: *Alptraum Auto*. Bis 9. 3.: *Das Stereobild in Wissenschaft und Technik*. 17. 1.—23. 2.: *Moritz Baumgartl*.
 Lenbachhaus. Bis 19. 1.: *Dieter Froese — Videoinstallation*.
 Marstallmus. Schloß Nymphenburg. Bis 6. 4.: *Mathias und Anna Gasteiger — Aus einem Münchner Künstlerleben um 1900*.
 Neue Sammlung. Bis 23. 2.: *In memoriam Sep Ruf — Ausstellung 4 der Reihe „Beispiele“*. — *Donation Braun*.
 Sudetendeutsches Haus. 17. 1.—1. 3.: *Ernest Hofmann-Igl — Idee, Gestalt, Linie*.
 Mus. Villa Stuck. Bis 19. 1.: *Rudolf Schindler*.
Münster Landesmus. Bis 2. 2.: *1844 — Ein Jahr in seiner Zeit*.
Neuss Clemens-Sels-Mus. 12. 1.—23. 2.: *Albert Trachsel 1863—1929*.
New York Metropolitan Mus. Bis 1. 5.: *Liechtenstein — Die fürstlichen Sammlungen*.
Nürnberg Künstlerhaus. 16. 1.—9. 2.: *Groteske — Junge deutsche Kunst*.
Osnabrück Akzisehaus. 5. 2.—2. 3.: *Marina Zafrir — Tapissereien*.
 Dominikanerkirche. 2. 2.—27. 2.: *Horst Papenhansen — Ölbilder*.
Paris Ecole Nat. Sup. Bis 19. 1.: *Architectures en Inde*.
 Grand Palais. Bis 3. 2.: *Neuerwerbungen des franz. Staates*.
Regensburg Kunstkabinett. Bis 15. 1.: *Horst Janssen*.
 Städt. Gal. 14. 1.—2. 2.: *Positionen — Photoarbeiten*. — *L'Art, Le Style & L'Auto*.
Saarbrücken Saarland-Mus. Bis 2. 2.: *Oskar Holweck*.
Saint-Etienne Mus. d'Art et d'Industrie. Ab 10. 1.: *Robert Combas*.
Salzburg Gal. Welz. 9. 1.—2. 2.: *Heinrich Heuer — Gouachen und Radierungen*.
 Rupertinum. 31. 1.—9. 3.: *Rupertinum-Fotopreis*. — 5. 2.—19. 5.: *Emil Nolde*. — 5. 2.—16. 3.: *Ernest Haas*.
Schleswig Schloß Gottorf. Bis 23. 2.: *Meisterwerke des 20. Jh. aus der Graphischen Sammlung*.
Straßburg Mus. Historique. Bis 15. 1.: *Archéologie et projet urbain*.
Stuttgart Gal. d. Stadt. 5. 2.—9. 3.: *Kunst des 19. u. 20. Jhs. in Baden-Württemberg*. 25 Jahre Gal. d. Stadt Stuttgart im Kunstgebäude — *Neuerwerbungen*. Bis 12. 1.: *Hans Schreiner — Gemälde, Aquarelle u. Zeichnungen*.
Toronto Art Gal. of Ontario. Bis 2. 3.: *Image and Process: The Graphic Work of Richard Hamilton*. Bis 5. 4.: *Chin Chiang and The Dragon's Dance*. 8. 2.—20. 4.: *Christopher Pratt*.
Tübingen Kunsthalle. 15. 2.—30. 3.: *Otto Meyer-Amden und sein Kreis — Willi Baumeister, Oskar Schlemmer etc.*
Ulm Mus. Bis 26. 1.: *Ausstellung aus eigenen Beständen mit Stiftung Sammlung Kurt Fried*. 2. 2.—9. 3.: *Almir Mavignier — Malerei und Grafik*. — *Die Kunst der Triebe, Ina Barfuss und Thomas Wachweger*.
Utrecht Mus. Het Catharijneconvent. Bis 2. 2.: *Schatzkammern des Südens — Meisterwerke der Goldschmiedekunst vom 7.—15. Jh.*
Wien Mus. f. angewandte Kunst. Bis 16. 2.: *Shogunherrschaft und Kaiserreich — Japanisches Kunsthandwerk im 19. Jh.* — Bis 26. 1.: *Glas 1905—25 — Vom Jugendstil zum Art deco*.
 Mus. d. 20. Jh. Bis 26. 1.: *Kandinsky in Paris 1934—44*.
Würzburg Martin von Wagner Mus. Bis 19. 1.: *Kunst und Können — Drei Techniken und ihre Meister — Kupferstiche, Holzschnitte und Radierungen von Schongauer, Dürer und Rembrandt*.
 Städt. Gal. Bis 16. 2.: *August Christian Geist*.
Yale Center for British Art. Bis 16. 2.: *Stephen Buckley — Paintings 1969—85*.

ZUSCHRIFTEN AN DIE REDAKTION

BIBLIOTHECA HERTZIANA

An der Bibliotheca Hertziana (Max-Planck-Institut) Rom ist ab sofort die Stelle einer
Wissenschaftlichen Hilfskraft
 am

Census of Antique Works of Art Known to the Renaissance

zu besetzen. Anstellung bis 31. 12. 1986. Bezahlung nach BAT Vb mit Auslandszulage. Voraussetzung: Abgeschlossenes Studium der Kunstgeschichte oder Archäologie,

italienische und gute englische Sprachkenntnisse. Aufgabe: Unterstützung des Projektleiters beim Aufbau einer wissenschaftlichen Datenbank; Bedienung eines Computers. Erwünscht sind Bewerber, deren bevorzugtes Arbeitsgebiet im Bereich des Projektes liegt.

Bewerbungen mit Unterlagen (Lebenslauf, wissenschaftliche Publikationen, ggf. Ms. Diss., wissenschaftliche Arbeitsvorhaben) werden bis 1. März 1986 an den geschäftsführenden Direktor der Bibliotheca Hertziana, Via Gregoriana 28, 00187 Roma, erbeten.

CORRIGENDA

Im Oktoberheft des vergangenen Jahres wurde eine Zuschrift des Schleswig-Holsteinischen Landesmuseums (F. K. Gotsch-Stiftung) Schleswig abgedruckt, wobei infolge eines Übermittlungsfehlers der Künstlernamen falsch geschrieben war. Es handelt sich um den schleswig-holsteinischen Maler und Graphiker Friedrich Karl Gotsch.

Dr. Charles Davis, Autor im selben Heft, hat als institutionelle Anschrift das Harvard University Center for Italian Renaissance Studies, Villa I Tatti, Via di Vincigliata 26, I-50135 Firenze. Allgemein sei festgestellt, daß die Adressenangaben in der Kunstchronik ausschließlich dem praktischen Zweck dienen sollen, den Kontakt zwischen Lesern und Autoren zu erleichtern.

DIE AUTOREN DIESES HEFTES

Prof. Dr. Hartmut Boockmann, Seminar für mittlere und neuere Geschichte der Universität, Nikolausberger Weg 9c, 3400 Göttingen.

Prof. Dr. Victor H. Elbern, Ilsensteinweg 42, 1000 Berlin 38.

Prof. Dr. Reiner Hausscherr, Kunsthistorisches Institut

der Freien Universität, Morgensternstr. 2—3, 1000 Berlin 45.

Dr. Rose Wishevsky, Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Meiserstr. 10, 8000 München 2.

Dr. Heinz-Toni Wappenschmidt, Rosenweg 50, 5357 Swisttal-Buschhoven.

REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. Peter Diemer, *Redaktionsassistent:* Inge Sekiguchi, *Anschrift der Redaktion:* Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Meiserstraße 10, 8000 München 2.

Herausgeber: Verlag Hans Carl GmbH & Co. KG, Nürnberg · *Erscheinungsweise:* Monatlich · *Bezugspreis:* jährlich DM 37,— zuzüglich Porto und Mehrwertsteuer (beim Ausland entfällt die Mehrwertsteuer). *Kündigungsfrist:* Vier Wochen zum Quartalsende · *Anzeigenpreise:* Preise für Seitenteile nach Preisliste Nr. 10 vom Januar 1985 · *Anschrift der Expedition und der Anzeigenleitung:* Verlag Hans Carl, Postfach 9110, Breite Gasse 58—60, 8500 Nürnberg 1, Fernruf: Nürnberg (09 11) 20 38 31. Fernschreiber: 6 23 081.—Bankkonten: Deutsche Bank Nürnberg 356 782 (BLZ 760 700 12). Stadtparkasse Nürnberg 1 116 003 (BLZ 560 501 01). Postscheckkonto: Nürnberg 41 00-857 (BLZ 760 100 85). — Druck: Fabi & Reichardt-Druck GmbH, 8510 Fürth.